

# Randalls Special Services

## die Monsterjäger Agentur

Von Totgeglaubt

### Kapitel 3: Das Dekolleté / Der 2te Mitarbeiter

Nachdem Lorne gegangen war, hatten sich weitere vorgestellt, die sich alle als Niete erwiesen hatten.

Roan und Helen hatten beschlossen sich die Zeit kürzer einzuteilen und hatten statt der vielen Kriterien nur noch 'brauchbar' und 'unbrauchbar' auf ihren Notizen stehen.

Helen kritzelte ein paar Zeichnungen auf ihren Block, als es an der Tür klopfte. "Herein!", nuschte Roan gelangweilt.

Die Tür öffnete sich und eine junge Frau, die Sinnlicher nicht sein könnte betrat den Raum. Sie hatte langes, wallendes blondes Haar das sich spielerisch auf ihren Schultern und ihrem Dekolleté ablegte. Mit einem verführischen aber dezenten Hüftschwung näherte sie sich dem Stuhl gegenüber der beiden.

"Sie sind eingestellt!", meinte Roan beeindruckt.

Helen stieß ihn in die Seite. "Bleib professionell!"

Die Frau lächelte verschmitzt und setzte sich.

"Mein Name is Shiva Nevalainen!"

Helen nickte und notierte.

Roan der versuchte sich wieder in Fassung zu bringen, räusperte sich.

"Nun, dann stellen wir Ihnen jetzt ein paar PROFESSIONELLE Fragen.", meinte Helen kühl mit einem drohenden Blick auf Roan.

Shiva nickte besonnen und lächelte erwartungsvoll.

"Hatten Sie schon mal eine sexuelle Beziehung zu einem Ihrer Vorherigen Chefs?", fragte Roan unschuldig.

Helen trat unter dem Tisch nach seinem Schienbein.

"AU! Hey ich muss sowas Fragen um auszuschließen, dass...!"

"Ich werde nicht mit Ihnen schlafen!", entgegnete Shiva gelassen.

Roan setzte ein Kreuz bei 'unbrauchbar' auf seinem Notizzettel.

"Ich würde sagen, dass mein Verehrter Chef sich ein wenig die Beine vertritt, damit ich das

Gespräch weiterführen kann!", Helen durchbohrte Roan mit Blicken.

"Ich glaube ich könnte wirklich ne Tasse Kaffee vertragen...", fügte sich Roan.

Bevor er die Tür hinter sich schloß, steckte er noch einmal kurz den Kopf zurück.

"Schreib ihre Nummer auf wegen Rückfragen und so...!"

"RAUS!"

"Bin schon weg!"

Helen atmete durch als Roan endlich die Tür hinter sich geschlossen hatte.

"Lustiger Kerl!", kommentierte Shiva.

"Anstrengender Kerl!", seufzte Helen.

"Nun zu den Fragen. Was glauben Sie, wie sie unserer Agentur von Nutzen sein können?"

Shiva dachte einen Moment nach bevor sie antwortete.

"Ich bin eine recht passable Emphatin, ich kann mich in die Gedanken der Menschen einfühlen und

so Ihre Gedanken erraten."

"Ich weiß, was ein Emphat ist!",

blaffte Helen, doch war sie interessiert. "Könnten Sie das wohl kurz demonstrieren?"

Shiva nickte leicht. "Nun, Ihr Chef wünscht sich gerade nichts sehnlicher, als mich auf diesem

Tisch hier zu vernaschen!"

Helen entfuhr ein spöttisches Schnaufen. "Um das zu merken, muss man kein Emphat sein."

Shiva grinste neckisch. "Ich weiß auf welche Art er es tun will!"

Helen verdrehte die Augen. "Und ich bin bei Gott froh, dass ich das nicht weiß! Tut mir Leid, aber

als Beweis reicht mir das nicht!"

"Ich denke, dass ich meine Empathie noch ein andermal demonstrieren kann". Shiva ließ sich nicht beirren.

"Ich habe Connections in fast jede Organisation dieser Stadt und darüber hinaus. Wenn Sie was brauchen

egal was, ich besorg es Ihnen!"

Helen lächelte mild. "Wehe sie lassne das Mr. Randall hören!"

"Soll das heißen..."

"ja!", legte Helen sich fest. "Sie haben den Job...vörrübergehend jedoch sollten Sie sich als unbrauchbar zeigen,

werden Sie natürlich sofort entlassen!", fügte Helen kühl hinzu.

"Dann bedanke ich mich recht herzlich", freute sich Shiva. "Wann fange ich an?"

"Gleich morgen gehts los, holen Sie sich eine Einweisung von der Rezeption!", lächelte Helen.